

**N I E D E R S C H R I F T**

**Gremium:** Landkreis Dachau  
Schul- und Kreisausschuss

**Sitzung am:** Freitag, den 01.03.2019

**Sitzungsort:** Landratsamt Dachau  
**Sitzungsraum:** Großer Sitzungssaal

**Sitzungsbeginn:** 08:36 Uhr

**Sitzungsende:** 10:22 Uhr

**Status:** Öffentliche Sitzung

## Tagesordnung

### Öffentlicher Teil:

1. Schulentwicklungsplanung des Landkreises Dachau;  
Fortschreibung für das Schuljahr 2018/19
- . Schulen in der Sachaufwandsträgerschaft des Landkreises Dachau;  
Ausstattungen – Antrag der CSU-Kreistagsfraktion (Kreisrat Wolfgang Offenbeck,  
Kreisrätin Stephanie Burgmaier und Kreisrätin Eva Rehm) vom 01.10.2018
- . Gewährung von Kostenfreiheit des Schulweges;  
Sicherstellung der notwendigen Schülerbeförderung - Gemeinsamer Antrag der  
Bündnis 90/Die Grünen-Kreistagsfraktion (KR`in Ursula Kohn und KR Dr. Ro-  
derich Zauscher) und der ÖDP-Kreistagsfraktion (KR`in Elisabeth Kappes) vom  
25.10.2018 "Direkte Schnellbuslinien zu weiterführenden Schulen"

**Tagesordnungspunkt 1**

**Schulentwicklungsplanung des Landkreises Dachau;  
Fortschreibung für das Schuljahr 2018/19**

**Beschluss:**

1. Glontal-Realschule Odelzhausen; Erweiterungsbedarf Sporthalle:

Die Verwaltung wird ermächtigt, die Verhandlungen hinsichtlich einer finanziellen Beteiligung am Sporthallenneubau der Gemeinde Odelzhausen unter folgenden Prämissen fortzuführen:

- a. Ein Investitionskostenzuschuss gegenüber der Gemeinde kann unter Beteiligung des Zweckverbands Grund- und Mittelschule Odelzhausen und unter Inanspruchnahme staatlicher Fördermittel insgesamt maximal in Höhe des Kostenrichtwerts für Einfachsporthallen gemäß der gültigen FA-ZR in Aussicht gestellt werden.
- b. Die Aufteilung der Kosten für den Investitionskostenzuschuss zwischen Landkreis und Zweckverband soll nach dem bereits vertraglich festgelegten Schlüssel der laufenden Schulneubaumaßnahme erfolgen (nach Hauptnutzflächen).
- c. Im Gegenzug für die Entrichtung eines Investitionskostenzuschusses soll eine mietzinsfreie Nutzung für Schulzwecke über mindestens 40 Jahre vereinbart werden (ausgenommen laufende Betriebskosten).

Die Angelegenheit ist mit dem ausgehandelten Vertrag erneut den Kreisgremien zur Beschlussfassung vorzulegen.

**Abstimmungsergebnis (Schulausschuss):**

anwesend: 12  
Ja-Stimmen: 12  
Nein-Stimmen: 0  
(bei kurzzeitiger Abwesenheit einer Kreisrätin)

**Abstimmungsergebnis (Kreisausschuss):**

anwesend: 13  
Ja-Stimmen: 13  
Nein-Stimmen: 0

**Beschluss:**

2. Ignaz-Taschner-Gymnasium Dachau; Einrichtung einer offenen Ganztags-  
schule:

- a. Der Einrichtung einer offenen Ganztagschule am Ignaz-Taschner-Gymnasium Dachau ab dem Schuljahr 2019/20, verbunden mit einer entsprechenden Antragstellung beim Freistaat Bayern auf Personalkostenförderung, wird zugestimmt.
- b. Für die Tätigkeit in der offenen Ganztagschule am Ignaz-Taschner-Gymnasium Dachau wird einem freiwilligen Personalkostenzuschuss des Landkreises ab dem Schuljahr 2019/ 20 gegenüber dem Kooperationspartner AWO Kinder und Jugend gGmbH Dachau entsprechend der tatsächlich genehmigten Gruppenanzahl in folgender schuljährlicher Höhe zugestimmt:
  - bei 1 genehmigten Gruppe = maximal 26.130 €
  - bei 2 genehmigten Gruppen = maximal 25.300 €
  - bei 3 genehmigten Gruppen = maximal 21.000 €

**Abstimmungsergebnis (Schulausschuss):**

anwesend: 12  
Ja-Stimmen: 12  
Nein-Stimmen: 0  
(bei kurzzeitiger Abwesenheit einer Kreisrätin)

**Abstimmungsergebnis (Kreisausschuss):**

anwesend: 13  
Ja-Stimmen: 13  
Nein-Stimmen: 0

**Beschluss:**

3. Gymnasium Karlsfeld; Flächenmehrbedarf wegen späterer Erweiterungsoption:

- a. Die Erweiterungsoption auf einen möglichen sechsten Zug am Gymnasium Karlsfeld soll bereits zum jetzigen Zeitpunkt bei der Planung der Schule im Zuge des Architektenwettbewerbs berücksichtigt werden.
- b. Flächen, die bei einer Erweiterung auf eine Sechszügigkeit beim Gymnasium Karlsfeld benötigt aber zum späteren Zeitpunkt baulich nicht mehr sinnvoll ergänzt werden könnten, sollen bereits zum Zeitpunkt des Neubaus der Schule berücksichtigt und baulich errichtet werden (multifunktionale Mitte der Cluster, Speisesaal, Verwaltung, Lehrerbereich, Bibliothek, Archiv = ca. 124 m<sup>2</sup>).

**Abstimmungsergebnis (Schulausschuss):**

anwesend: 12  
Ja-Stimmen: 12  
Nein-Stimmen: 0  
(bei kurzzeitiger Abwesenheit einer Kreisrätin)

**Abstimmungsergebnis (Kreisausschuss):**

anwesend: 13  
Ja-Stimmen: 13  
Nein-Stimmen: 0

4. Gymnasium Karlsfeld; Zusammensetzung des Preisgerichts:

- a. Der Vorschlag der Verwaltung zur Zusammensetzung des Preisgerichts wird wie vorgestellt zur Kenntnis genommen.
- b. Es sollen noch fehlende Stellvertreter für die Sachpreisrichter benannt werden.
- c. Der Kreisausschuss bestimmt in seiner nächsten Sitzung die Sachpreisrichter und deren Stellvertreter,
- d. ebenso die Fachpreisrichter und deren Stellvertreter in Abstimmung mit der Bayerischen Architektenkammer.
- e. Zudem sollen dem Gremium ein Fachberater des Wasserwirtschaftsamts München sowie etwaige zusätzliche Fachberater angehören.

**Beschluss:**

Mit der Vorgehensweise besteht Einverständnis.

**Abstimmungsergebnis (Schulausschuss):**

anwesend: 13  
Ja-Stimmen: 13  
Nein-Stimmen: 0

**Abstimmungsergebnis (Kreisausschuss):**

anwesend: 13  
Ja-Stimmen: 13  
Nein-Stimmen: 0

**Beschluss:**

5. Staatliche Berufsschule Dachau/Nikolaus-Lehner-Schule; Einführung eines Verbundstudiengangs:

Der Einrichtung eines Verbundstudiengangs für den Ausbildungsberuf „Kauf-  
frau/ Kaufmann im E-Commerce“ an der Berufsschule Dachau zum nächst-  
möglichen Zeitpunkt (frühestens ab dem Schuljahr 2019/20) wird – vorbehalt-  
lich der noch zu erfolgenden staatlichen Genehmigung – zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis (Schulausschuss):**

anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0

**Abstimmungsergebnis (Kreisausschuss):**

anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0

**Beschluss:**

6. Staatliche Berufsschule Dachau/Nikolaus-Lehner-Schule; Kompetenzzentrum für Berufsintegration:

Der Einrichtung eines sogenannten Kompetenzzentrums für Berufsintegration  
an der Berufsschule Dachau zum nächstmöglichen Zeitpunkt (frühestens ab  
dem Schuljahr 2019/20) wird – vorbehaltlich der noch zu erfolgenden staatli-  
chen Genehmigung – zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis (Schulausschuss):**

anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0

**Abstimmungsergebnis (Kreisausschuss):**

anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0

**Beschluss:**

7. FOS/BOS-Angliederung an die Staatliche Berufsschule Dachau/Nikolaus-Lehner-Schule; Einrichtung einer Vorbereitungsgruppe:

Der in der Schul- und Kreisausschusssitzung am 24.11.2016 gefasste Beschluss für die Durchführung erneuter Probeeinschreibungen zur Angliederung einer staatlichen FOS/BOS bei der Berufsschule Dachau nach Abschluss der dortigen Baumaßnahmen und Verfügbarkeit der zusätzlich notwendigen Grundstücksflächen voraussichtlich im Schuljahr 2020/21 und der damit verbundenen Einrichtung einer Vorbereitungsgruppe Anfang 2019 wird insoweit abgeändert, als dass die Vorbereitungsgruppe erst dann eingerichtet wird, sobald die vorgenannten Grundvoraussetzungen für die Möglichkeit einer Angliederung gegeben sind.

**Abstimmungsergebnis (Schulausschuss):**

anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0

**Abstimmungsergebnis (Kreisausschuss):**

anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0

**Tagesordnungspunkt 2**

**Schulen in der Sachaufwandsträgerschaft des Landkreises Dachau; Ausstattungen – Antrag der CSU-Kreistagsfraktion (Kreisrat Wolfgang Offenbeck, Kreisrätin Stephanie Burgmaier und Kreisrätin Eva Rehm) vom 01.10.2018**

**Beschluss:**

1. Vom Bericht der Verwaltung wird Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die digitale Ausstattung an den Schulen in der Sachaufwandsträgerschaft des Landkreises Dachau weiterhin bzw. fortlaufend unter Heranziehung insbesondere folgender Prämissen zu optimieren:
  - a) Beachtung pädagogischer Aspekte durch enge Abstimmung mit den betroffenen Schulen.

- b) Berücksichtigung des jährlichen Votums des Beraterkreises zur IT-Ausstattung von Schulen am Kultusministerium.
  - c) Möglichst schulübergreifende Konzeption mit einheitlicher Wartung bzw. Betreuung durch einen externen Dienstleister.
  - d) Weitestgehende Ausschöpfung der Fördermöglichkeiten durch den Freistaat Bayern und ggf. auch des Bundes.
3. Der Antrag der CSU-Kreistagsfraktion vom 01.10.2018 ist als abschließend behandelt und damit erledigt anzusehen.

**Abstimmungsergebnis (Schulausschuss):**

anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0

**Abstimmungsergebnis (Kreisausschuss):**

anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0

**Tagesordnungspunkt 3**

**Gewährung von Kostenfreiheit des Schulweges;  
Sicherstellung der notwendigen Schülerbeförderung - Gemeinsamer Antrag der Bündnis 90/Die Grünen-Kreistagsfraktion (KR`in Ursula Kohn und KR Dr. Roderich Zauscher) und der ÖDP-Kreistagsfraktion (KR`in Elisabeth Kappes) vom 25.10.2018 "Direkte Schnellbuslinien zu weiterführenden Schulen"**

**Beschluss:**

1. Die Verwaltung wird beauftragt, bei der Umsetzung von Leistungsverbesserungen im Zuge des am 14.12.2018 beschlossenen Nahverkehrsplans bei der regionalen MVV-Omnibuslinie 721 eine Verkürzung der Fahrtzeiten von Schülerinnen und Schülern insbesondere aus der Gemeinde Pfaffenhofen an der Glonn zu den weiterführenden Schulen in Dachau aufzugreifen, in den Entwurf des Fahrplankonzepts aufzunehmen und samt Kostenberechnung mit dem Ziel einer tatsächlichen Umsetzung ab dem Jahresfahrplan 2020 dem Kreisausschuss zur Entscheidung vorzulegen.

2. Der gemeinsame Antrag der Bündnis 90/Die Grünen-Kreistagsfraktion und der ÖDP-Kreistagsfraktion vom 25.10.2018 „Direkte Schnellbuslinien zu weiterführenden Schulen“ ist als abschließend behandelt und damit erledigt anzusehen.

**Abstimmungsergebnis (Schulausschuss):**

anwesend: 13  
Ja-Stimmen: 13  
Nein-Stimmen: 0

**Abstimmungsergebnis (Kreisausschuss):**

anwesend: 13  
Ja-Stimmen: 13  
Nein-Stimmen: 0

Vorsitzender  
Stefan Löwl  
Landrat



Schriftführerin  
Perpetua Kistler  
Verwaltungsangestellte

